

# INHALTSVERZEICHNIS

## *I. Es begann um 1800*

1. Die Schule wird »Veranstaltung des Staates« . . . . .	9
2. Die Schule im Ständestaat . . . . .	11
3. Weltbewegende Wandlung . . . . .	13
4. Die Tragödie der »Volks«-Bildung . . . . .	15

## *II. Bildungsauftrag und Schulkwirklichkeit*

1. Nebenamtlich Schulmeister . . . . .	19
2. Schlechter Lohn — schlechte Arbeit — schlechte Menschen . . . . .	20
3. Methodische Handwerkslehre . . . . .	23
4. Im Leben wenig, nach dem Tod noch weniger . . . . .	24
5. Gemeinschaft der Not . . . . .	25

## *III. Herausforderung und Antwort*

1. Staat und Gesellschaft . . . . .	27
2. Der mißverständene Pestalozzi . . . . .	28
3. Das »heilige Feuer« . . . . .	29
4. Ein Stand »zwischen Tür und Angel« . . . . .	30
5. Zwei Männer im rechten Augenblick . . . . .	32
6. »Volksbildung ist Volksbefreiung« . . . . .	33
7. Das mißfällt der Obrigkeit . . . . .	36
8. Bürger und Proletarier . . . . .	37

## *IV. Das Jahr 1848*

1. Motive und Maßstäbe . . . . .	41
2. Der mündige Stand . . . . .	42

## *V. »Verbrecher« und »Galgenvögel«*

1. Dreimal schuldig . . . . .	49
2. Die Würde des Lehrers . . . . .	51
3. Die umstrittenen Regulative . . . . .	52
4. Diesterweg, Verdienst und Verhängnis . . . . .	53
5. »Das stolze Wort« . . . . .	63
6. Wider Geist und Gang der Geschichte . . . . .	64
7. Schule — Staat — Gesellschaft . . . . .	68
8. Im offenen Untergrund . . . . .	69

## *VI. In den Wirren der Zeit*

1. Die Elite und die anderen . . . . .	71
2. Die ersten Parteien und ihre Schulforderungen . . . . .	72

3. Staatsfeinde und Staatsschule . . . . .	74
4. Wahrhaft entsetzliche Verwilderung . . . . .	78
5. Die Treppe im Hause der Armut . . . . .	83
6. Der Mythos der Wissenschaft . . . . .	86
7. Versperrter Aufstieg : . . . . .	86
8. Endstation Universität . . . . .	90
9. Staatsdiener oder Gemeindediener? . . . . .	92

*VII. Himmelhoch hoffend — zu Tode enttäuscht*

1. Die alten und die neuen Aufgaben . . . . .	100
2. Glücklicher Anfang . . . . .	101
3. Die Schule sucht ihren Herrn . . . . .	101
4. Reichs-uneinheitliche Regelung . . . . .	104

*VIII. Um das soziale Prestige*

1. Warum hat sich nichts geändert? . . . . .	107
2. Lehrermangel damals und heute . . . . .	109
3. Der Gehalt und das Gehalt . . . . .	111
4. »Die Tragödie der Lehrerbildung« . . . . .	112

*IX. Der große Verrat*

1. »National« und »sozial« . . . . .	115
2. Verdienst und Verhängnis der »Autonomie« . . . . .	115
3. Mein Gegner, mein bester Freund? . . . . .	117
4. Die Würde des Menschen . . . . .	118
5. Verrat an der »Erziehung« . . . . .	119
6. Symbolik der Trümmer . . . . .	120

*X. Ohne Hilfe und ohne Leitbild*

1. Schulreform von oben . . . . .	121
2. Unberechtigte Kritik . . . . .	122
3. Ein neues Ethos . . . . .	123
4. »... zu diesem großen Zweck vereinigen« . . . . .	124
5. Die Schule als »societatum« . . . . .	133
6. Der Freiheit entgegen . . . . .	134
7. Der Lehrer und seine Zeit . . . . .	136
8. Lehrerbildung im Wandel . . . . .	138
9. Erziehung entscheidet unser Schicksal . . . . .	146

<i>Nachwort</i> . . . . .	151
---------------------------	-----

<i>Anmerkungen</i> . . . . .	152
------------------------------	-----

<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	164
---------------------------------------	-----